

## Schnee & Rosen

Coronatus

Weißer Schnee und rote Rosen  
Wie dunkles Blut auf heller Haut  
Kaltes Eis erfriert ein heißes Herz  
Kalt genug tut nichts mehr weh

Der Himmel blau, die Sonne scheint  
Ein Tag wie er so lang erträumt  
Sie wandert über Schnee und Eis  
Ihr Schritt ist leicht und frei

So viele Jahre nachgedacht  
So viel gehofft, so viel erlebt  
Das Ende war wie vorbestimmt  
Sie geht den letzten Weg

Sie kommt ans Ziel, sie setzt sich hin  
Sie schließt die Augen und sieht dann  
Das Leben, das sie sich erträumt  
Das Leben und was es kann

Sie nimmt die Klinge und sie weiß  
Des Messers Richtung, scharf und heiß  
Sie schneidet tief, kein Zweifel mehr  
Ihr Lächeln glücklich und frei

Zu schön für diese Welt, zu rein  
War sie im Innern doch immer nur allein  
Zu weich zu anderen, zu rein  
War sie am Ende doch immer nur allein  
Zu offen war ihr Herz, zu rein  
Sie hatte niemand zum Lindern ihrer Pein

Quaeso subsisto eam  
Subisito eam  
Non illud faciunt